

Presseeinladung

06.05.2010

Vortrag und Diskussion mit Theo Waigel

Wie belastbar ist die Währungsunion?

Debatten um EU-Hilfen für Griechenland, die angespannte finanzielle Lage in den Ländern Portugal, Spanien, Irland oder Italien – die gegenwärtige Situation in der Eurozone wirft Fragen nach Stabilität und Belastbarkeit der europäischen Währungsunion auf.

Der Euro liegt mitten im Spannungsfeld juristischer Gegebenheiten, politischer Notwendigkeiten und nationaler Wünsche – gar von einer substanziellen Schwächung der Eurozone ist die Rede.

Nach dem Vertrag von Lissabon ist sichergestellt, dass kein Teilnehmerland für ein anderes haften muss („No-Bail-Out), doch es geht auch um das Vertrauen in die Effizienz des Stabilitätspaktes.

Brauchen wir strengere Regeln, neue Kontrollmechanismen und Institutionen, soll gar der Ausschluss eines Landes aus der Eurozone anvisiert werden?

Der frühere Bundesfinanzminister **Dr. Theo Waigel** wird in seinem Vortrag „Der Stabilitätspakt in der Praxis – Herausforderung für den Euro“ auf die Thematik eingehen und anschließend mit **Dr. Markus Kerber**, Abteilungsleiter „Finanzpolitische und volkswirtschaftliche Grundsatzfragen“, Bundesministerium der Finanzen und **Prof. Dr. Martin Seidel**, Professor für Wirtschafts-, Währungs- und Verfassungsrecht der EU, diskutieren.

Datum: **Montag, 17.05. 2010**
Zeit: **18.00 Uhr – 20.00 Uhr**
Ort: **Konferenzzentrum München, Lazarettstr. 33, 80636 München**

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Mitteilung, wenn Ihre Redaktion daran teilnimmt.

Mit freundlichen Grüßen
Hubertus Klingsbögl
Pressesprecher